

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss	01.07.2026	öffentlich
Finanz- und Personalausschuss	14.07.2026	öffentlich
Rat der Stadt Bielefeld	16.07.2026	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Einbringung WEGE mbH in BBVG mbH

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Auswirkungen auf den Haushalt:

In 2027 Minderausgaben i.H.v. 1.298.400 €

In 2028 Minderausgaben i.H.v. 1.322.810 €

In 2029 Minderausgaben i.H.v. 1.347.220 €

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Keine Vorbefassung

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss sowie der Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss empfehlen, der Rat der Stadt Bielefeld beschließt:

1. Die Geschäftsanteile an der WEGE Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bielefeld mbH (WEGE) im Nennwert von insgesamt 281.600 € (= 55 % des Stammkapitals) werden mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2026 in die Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft GmbH mbH (BBVG) ohne Kapitalerhöhung eingebracht.
2. Ab dem 01.01.2027 wird die Stadt entgegen der bisherigen Haushaltsplanung keine Einlagen in das Eigenkapital der WEGE leisten. Die Verwaltung wird gebeten, die Haushaltsplanung für die Jahre 2027 ff. entsprechend anzupassen.

Zahlungen für konkrete Projekte, die die Stadt der WEGE aufgibt, sind hiervon nicht betroffen.

3. Die Finanzierung der Geschäftstätigkeit der WEGE soll zukünftig über die BBVG als neue Gesellschafterin sichergestellt werden. Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung der BBVG werden gebeten, alle erforderlichen Schritte zur Übernahme der Geschäftsanteile und zur zukünftigen Finanzierung der Geschäftstätigkeit der WEGE

einzuleiten und umzusetzen.

4. Die Leiterin des Konzerncontrollings, Frau Wiebke Schmiedeskamp, wird gemäß § 113 GO NRW bevollmächtigt, die für die Umsetzung der Einbringung erforderlichen formellen Erklärungen für die Stadt Bielefeld als Gesellschafterin der BBVG abzugeben.
5. Die vorstehenden Beschlüsse stehen unter dem Vorbehalt des positiven Abschlusses des Anzeigeverfahrens bei der Bezirksregierung Detmold.

Begründung:

Historie

Die WEGE Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bielefeld mbH (WEGE) wurde im Jahr 1990 gegründet.

Am Stammkapital der Gesellschaft im Nennwert von 512.000 € sind mit einem Anteil von 55 % die Stadt Bielefeld und mit jeweils 22,5 % die Sparkasse Bielefeld und die Volksbank in Ostwestfalen eG beteiligt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung einer sozial- und umweltverträglichen Wirtschafts- und Arbeitsmarktstruktur in der Stadt Bielefeld mit dem Ziel, neue Arbeitsplätze zu schaffen und bestehende für die Zukunft zu sichern. Um dieses Ziel zu erreichen, wirkt die Gesellschaft daran mit, die kommunalen Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Handeln und die Unterstützung der Unternehmen mit ihren einzelbetrieblichen Belangen so zu gestalten, dass sich die vorhandenen Unternehmen an die Stadt binden und neue Unternehmen, Gründungswillige, Investoren, Fach- und Führungskräfte sowie Studierende und sonstige Zielgruppen gewonnen werden.

Zur Erreichung dieses Zwecks erbringt die Gesellschaft Informations-, Beratungs-, Vernetzungs- und Moderationsleistungen für Unternehmen, sonstige Zielgruppen wie auch für die Gebietskörperschaft und weitere Standortpartner. Die Leistungen für Unternehmen umfassen auch den Nachweis von Grundstücksflächen oder Gebäuden sowie die Beratung über öffentliche Finanzierungshilfen. Ursprünglich war die WEGE auch im Grundstückshandel tätig. Zur Abwendung der drohenden Insolvenz der WEGE wurden jedoch ab dem Jahr 2003 die Immobilien der WEGE an die städtischen Gesellschaften BGW und BBVG veräußert.

Seit der Gründung erhält die WEGE für die Wahrnehmung der Kernaufgaben feste jährliche Beiträge aus dem städtischen Haushalt als Einzahlung in das Eigenkapital.

Aktuelle Situation

Die WEGE ist aktuell insbesondere in den folgenden Bereichen tätig:

- Unternehmensservice
- Standortmarketing
- Gewerbeflächenmanagement
- Start-up-Förderung
- City Management
- Kommunikation

Zur Finanzierung der WEGE sind für 2026 folgende Zahlungen der Stadt Bielefeld im Haushalt eingeplant:

- allgemeiner Finanzierungsbeitrag in das Eigenkapital der WEGE i. H. v. 1.542.500,00 € (jährlich ansteigend),
- Zuschuss Projekt City- Management i. H. v. 191.000 €,
- Zuschuss für Maßnahmen „Bielefeld klimaneutral 2030“ i. H. v. 294.000 €

Die Finanzierung durch den städtischen Haushalt ist als „freiwillig“ einzustufen, eine rechtliche Verpflichtung gegenüber der WEGE wurde nicht begründet.

Die BBVG ist in einer Holding-Funktion Gesellschafterin der Stadtwerke Bielefeld GmbH, der Stadthalle Bielefeld – Betriebsgesellschaft mbH sowie der Bielefeld Marketing GmbH. Sie unterstützt die Stadt Bielefeld außerdem bei der Umsetzung verschiedener Bauprojekte und ist Eigentümerin diverser Immobilien. Zusätzlich setzt sie die Bielefelder Baulandstrategie durch Ankauf, Entwicklung und Verkauf von Grundstücksflächen sowohl für Wohnbau als auch für

Gewerbe um. Bereits heute unterstützt die WEGE die BBVG bei der Vermarktung von Gewerbeflächen auf vertraglicher Grundlage.

Die Bielefeld Marketing GmbH ist wie auch die WEGE auf dem Gebiet des City-Managements tätig, hier besteht zukünftig die Möglichkeit, die Zusammenarbeit der Teams der Bielefeld Marketing GmbH und der WEGE zu intensivieren und bisherige Schnittstellen zu optimieren. Die Bielefeld Marketing GmbH wird größtenteils über Zuschusszahlungen der BBVG finanziert; zusätzlich erhält sie Zahlungen der Stadt für einzelne konkrete Projekte, z.B. das City-Management.

Ziel

Ein wesentlicher Aspekt der Wirtschaftsförderung ist die Bereitstellung benötigter Gewerbeflächen. Aktuell arbeiten BBVG und WEGE auf diesem Gebiet bereits zusammen. Die WEGE soll bei der Vermittlung von Gewerbeflächen an die örtliche Wirtschaft weiterhin als zentrale Ansprechpartnerin agieren und mit ihrem Netzwerk die BBVG bei ihren Grundstücksgeschäften optimal unterstützen. Durch eine abgestimmte Geschäftsführung auf operativer Ebene zwischen BBVG als Muttergesellschaft und der WEGE erhält die WEGE außerdem die Chance, ihre Kompetenzen bei der Entwicklung von Gewerbegrundstücken zum Wohle der Bielefelder Wirtschaft effektiver einzubringen, ohne dafür zwingend zusätzliches Personal aufzubauen oder weitere finanzielle Unterstützung der Stadt zu benötigen.

Durch die gesellschaftsrechtliche Anbindung der WEGE an die BBVG sollen Synergiepotentiale genutzt und Doppelstrukturen abgebaut bzw. vermieden werden. Gleichzeitig soll die Zusammenarbeit zwischen BBVG und WEGE und den jeweiligen Mitarbeitern bei der Entwicklung und Vermarktung von Gewerbegrundstücken intensiviert und optimiert werden.

Zusätzliche Synergiepotentiale liegen in einer strategischen Besetzung der Geschäftsführung der WEGE. Der aktuelle Geschäftsführer der WEGE ist vertraglich bis zum 31.12.2026 an die Gesellschaft gebunden. Es besteht die Chance, den Geschäftsführer der Bielefeld Marketing GmbH und der Stadthallen Betriebs GmbH ab dem 01.01.2027 als Geschäftsführer auch für die WEGE zu gewinnen. Durch diese Personenidentität würde die Zusammenarbeit der verschiedenen Gesellschaften, z.B. im Bereich von Schnittstellen wie dem City-Marketing, automatisch erleichtert, die Abstimmung und Zusammenarbeit der Gesellschaften würde intensiviert und der Informationsfluss würde insgesamt erleichtert werden. Doppelstrukturen in diesem Bereich könnten vermieden werden, was zu Einsparpotential führt. Darüber hinaus könnten bereits vorhandene Netzwerke und Kontakte der Geschäftsführung gleichermaßen auch für die Tätigkeit der WEGE genutzt werden.

Die BBVG würde im Rahmen der eigenen Möglichkeiten die Finanzierung der WEGE entsprechend der Finanzierung der Bielefeld Marketing GmbH übernehmen, der Haushalt würde somit von den regelmäßigen jährlichen Zahlungen an die WEGE entlastet. Lediglich konkrete Projekte, die durch die politischen Gremien der Stadt angestoßen bzw. beschlossen werden, wie z.B. das City-Management oder Maßnahmen für das Projekt „Bielefeld klimaneutral 2030“ wären dann noch aus dem Haushalt zu finanzieren.

Steuerlich würde die sich ergebende Entlastung des Haushaltes als „verdeckte Gewinnausschüttung“ eingeordnet und wäre entsprechend wie eine Gewinnausschüttung der BBVG zu versteuern (zzgl. Solidaritätszuschlag). Für 2027 stünden der Einsparung in Höhe von 1.542.500,00 € eine Abgabe der Stadt an die Finanzverwaltung in Höhe von rund 240.000 € gegenüber; insgesamt könnte der Haushalt somit um einen Betrag in Höhe von rund 1,3 Mio. € einsparen. Entsprechendes Einsparpotential ergibt sich für die Folgejahre. Allerdings werden die zusätzlichen Ausgaben der BBVG deren Möglichkeiten in der Zukunft beeinträchtigen. Der Zeitpunkt, ab dem die BBVG ihrerseits Unterstützung aus dem Haushalt benötigt, wird sich dementsprechend nach vorne verlagern.

Maßnahmen

Die Geschäftsanteile der WEGE sind mit Wirkung zum Ablauf des 31.12.2026, wirksam somit ab dem 01.01.2027, in die BBVG einzulegen. Steuerlich ist dieser Vorgang neutral, in der Bilanz der Stadt Bielefeld erhöht sich der Wert der BBVG entsprechend.

Die Grundfinanzierung der WEGE soll dann ab dem Jahr 2027 nicht mehr durch die Stadt selbst, sondern über regelmäßige Zahlungen der BBVG sichergestellt werden. Die daraus resultierende Entlastung des Haushaltes kann in die Haushaltsplanung 2027 aufgenommen werden.

Die beiden Mitgeschafter Sparkasse Bielefeld und Volksbank in Ostwestfalen eG haben im Vorfeld bereits ein positives Votum zu der möglichen Umstrukturierung abgegeben. Die geplante Übertragung der Geschäftsanteile ist zunächst der Aufsichtsbehörde gegenüber anzuzeigen. Nach dem positiven Abschluss des Anzeigeverfahrens kann mit der Umsetzung begonnen werden.

Oberbürgermeisterin/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.